

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Biblia, Das ist Die gantze Heilige Schrifft Verteutsch

Luther, Martin

Tubing., 1630

Gebet zur zeit deß Donners vnd Vngewitters

[urn:nbn:de:bsz:31-109591](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-109591)

Junge Tobias gen Rades in
Meden hin vnd wider von
dem Engel Raphael ist be-
lentet worden. O Herr Gottes
kennere meinen Fuß/ daß ich
nicht für auhele/ vñ Schaden
neme mit fallē/ stossen/ oder
mit irrigē vnd vnvorsichti-
gem wandel/ vñ daß ich nit
in wassersündē in die händ
der Strassenräuber vñnd
Mörder tume. Behüt mich
für den wilden Thieren/ vñ
für allem übel leibs vñ der
Seelen. Beschere mir. Frome
Leute/ die mich beherbergen/
auffnehmen / die werd der
Barmhertzigkeit an mir er-
zeigen/ hilf daß ich meinen
handel vñ geschäfte nutzlich
vñnd wol austride/ vñnd mit
deiner hülf in friede wider
anheim komme. Sey du bey
mir auff allen wege/ wegen
vñn Stege/ wie du mit Jacob
dem Erzvater gewesen/ als
er in Mesopotamiam zog/
vñnd wie du zu ihm gesagt
hast/ als er in Egyptē reiset.
Ich wil mit dir hinab zie-
hen/ vñ wil dich auch wider
herauff führen. Vñnd wie du
die Kinder Israhel durch das
rothe Meer/ darzu durch die
grausame vñnd vngebühte
wässen beletet hast/ ihnen
vor gegangen / des Lags in
der Wolckensule / vñnd des
Nadtes in einer Feurigen
Feule/ inen den Weg zu wei-
sen. Also wollest du auch
bey mir seyn vñnd mir vor-
gehen/ auff diesem ganck we-
ge/ mich hin vñnd wider bele-
ten/ vñ für irwege behütē/
mich wider alle vnßicherheit
schütze/ wider alle gefahr be-
schütze/ mit aller not vñn

versorgen / vñnd als mein
treuer aleytmann / nim
mich mehr von mir weiden/
sen du mein Gesezt vñnd gu-
ter Hirt. In deinem händē be-
schick dich mein leib vñnd
Seele/ des gleichen hauf vñn
Hof/ vñnd was mich angehö-
ret/ hilf dz ich zu den mei-
nen widerkemme / Vñnd se-
alle frisch vñnd gesund vn-
verschet vñnd vnbeschädigt
wider sündē/ Amen.

Gebet zur zeit des Don-
ners vñnd Dingenitars.

Großmächtiger Gott/ dein
nem Namen sollen alle
gewaltige auff Erden Ehrer-
bringen/ vñnd dich ewigē Gott
anbeten in heiligē schmach/
denn du bist der Herr/ in
höchste Thron/ Du bewestest
deine Macht vñnd Kraft an
allen Orten. Die stimm des
Herrn gehet auff den große
Wässern/ der Herr der ehre
donnert/ die stime des Herrn
gehet herlich vñnd mit macht.
Die Erde hebet vñnd wird be-
regt / vñnd die Grund feste
der Berge regt sich. Dampf
gehet auß von deinem Munde/
daß es davon pliget. Dein
Gezelt ymb dich her ist
finster/ vñnd schwarze dicke wol-
den/ darinnen du verhorst
bist / vñnd dunckel ist vñnter
deinen Füßen. Vom glanz
für dich trennt sich die wol-
den der Herr donnert im
Himmel/ vñnd der höhest läset
seine Donner auß/ du ver-
gest herfür die Wind auß
dein verhorzēt zoderen
vñnd wehest sie wider an ih-
ren Ort. Wenn sie deinem
Befehl außgericht/ haben.
Co 118.

Gebet zur zeit des Donners.

Ge ist dir alles vnterworfen alle ding erkennen dich für ihren Schöpffer vñ zittern für deiner Göttlichen Majestät. Die hoh Berge / Wñ die Abgründe der tieffe erschreden / wenn du zornig bist / der ganze Erdbodt zittert / Meer vñ Wasser fliehet für deinem Zorn. Die stimme des H. Ern heuet wie Feuer / flammen / die stimme des H. Ern erregt die Wñsten / der H. Ern bleibet König in Ewigkeit / Er wirdt seinem voldt krafft geben / der H. Ern wird sein Volk segnen mit Frieden. Güetiger Gott / behüte vns für deinem grimigen Zorn / der vnterglich ist / Vergib vns vnser Sünd / Er leuchte dein Antlitz über vns / vnd sey vns gnedig / verßon vnser das diß vorstehend zornig / vngeschüm / grausam / schwere wetter ohn allen schad ab vñ für über gehe. Beware vnser Seele vnd leben / Haus vñ Hof / für erkundung des Wetters / für schiesung der strale / für Donner schläg vñ allem verderb. Deß gleichen beschütze die Trüchte auß dem Felde / für schlossen vñ hazel / für grosser wasser / flut / vñ für allem schaden. O heiliger Gott / behüte vns für einem bösen Todt. Gott der Vatter der seinen Sohn des kreuzes pein für mich hat lassen leiden / erhalte mich. Iesua von Nazareth / ein König der Jüde / für mich gestorben / beware mich. Der heilige Geiß / der mich geseyhet hat mit der Salkung / vñ mit dem

Beiden des heiligen Creuzes. beschirme mich / daß mir kein vnfall widerfahret / Amen.

Gebet vor dem Abendmal Christi.

HERZ IESU. Christus / ewiger Gottes Sohn / der du in deiner waaren Menschheit für vns den Todt erlitt / vns von Sünden vñ vom ewigen verdammnuß erlöset hast / vñ damit mir solcher deiner tren nimmermehr möchten vergerren / hast du in deinem letzten Abendmal vns gestiftet ein ewig Gedächtniß vñ außgerichtet einen neuen Bund / darinn der glaubigen Sünde / nun vñ in Ewigkeit nit mehr sollt gesdacht werden / da du vns verordnet vñ verhoffest hast / deinen wahrhaftigen Leib im Brodt zu essen / vñ dein heiliges Blut im Wein zu trincken / sampt angeheffer Verheißung der vergebung vnser Sünden. Wir arme elende Menschen können zu dir / dem Krönen aller gnaden vñ Barmherzigkeit / vñ bitten dich / du wödest vns abwaschen all vnser Sünde vñ mader vnser Seele reynigen vñ erquickten / auß daß wir mit wahrer reu vñ leyb / in redte freit Glaube mit aller Ehrberettung vñ gebühlicher Reuerens gescheidt wir dir / deinem allerheyligsten Leib vñ Blut / zu vnser seligkeit empfahen. Hilf daß durch diß geheimnuß des Neuen Testaments / der Glaub in vns vermehrt